



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4817-0008 **GISPADID:** 2002152**Objektbezeichnung:**

Steinbruch im oberen Liese-Tal

Schutzstatus:

LSG, bestehend-Teilfläche

ND, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Hallenberg

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,11**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Es handelt sich um einen alten verfallenen Steinbruch neben dem Weg durchs Liesetal. Im Steinbruch sind Adorf-Baenderschiefer aufgeschlossen. Diese führen eine Einschaltung von schwarzen Tonsteinen und Kalksteinen. Dieser Horizont von etwa 1m Mächtigkeit wird als der Kellwasser-Horizont bezeichnet, benannt nach seinem Erstfundort im Kellwasser-Tal im Harz.

Der Kellwasser-Horizont ist ein weltweit auftretender sog. Event-Horizont, der ein Massensterben in der Erdgeschichte markiert. Zu dieser Zeit, vor etwa 360 Mio. Jahren, sind zahlreiche Tierarten entweder völlig ausgestorben, oder stark dezimiert worden. Als Ursachen werden starke Klimaschwankungen in Verbindung mit vulkanischen Tätigkeiten und Erdbeben diskutiert.

Für das Projekt GeoErlebnisroute Hallenberg-Medebach wurde der Aufschluß im Jahre 2009 freigeschnitten und neu abgegraben und mit einer Informationstafel versehen.

Schutzziel:

Erhalt eines besonders wertvollen geologischen Aufschlusses aus wissenschaftlichen und erdgeschichtlichen Gründen

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Oberdevon

Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

klastische Gesteine

Karbonatgesteine

Leitbank,-horizont

Biostratigraphie (Angew. Palaeontologie)

künstlicher Aufschluss

Kalksteinbruch

Schieferbruch

Sedimentgestein

Lithostratigraphie

Schichtlagerung

Schieferung

Allgemeine Palaeontologie

Umfeld:

unbefestigter Weg

Wald

Gefährdung:

Übergrünung

Verwahrlosung

Naturräumliche Zuordnung:

333 – Rothaargebirge

Höhe über NN:

min. 535 m, max. 538 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4817-0008

Objektbezeichnung:

Steinbruch im oberen Liese-Tal

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Hallenberg

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,11

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4817, Q2, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2681830 / H: 5672513



Hinweis:

Erstaufnahme

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 21.12.2004

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung im Mai 2010
